



## PRESSEMITTEILUNG MUNICIPIO DI RONCO SOPRA ASCONA

Ronco sopra Ascona, 27. Februar 2024

Für Informationen: [cancelleria@ronco-s-ascona.ch](mailto:cancelleria@ronco-s-ascona.ch)

### **Ergebnisse des Architekturwettbewerbs zur Sanierung des Bereichs Due Cappelle in Ronco sopra Ascona**

Ein klares positives Zeichen für die Sanierung des Due Cappelle-Bereichs. Die Gemeinde Ronco sopra Ascona hat den Beschluss bestätigt, den ersten Preis für die Gestaltung der Zone Due Cappelle an eine interdisziplinäre Gruppe bestehend aus einem Architekten und einem Bauingenieur zu vergeben. Die Sanierung des Sektors stellt den ersten Teil der einheitlichen Vision der Sanierung von fünf öffentlichen Räumen in der Gemeinde über dem Verbano dar.

**Die öffentliche Ausstellung der Projekte findet vom 11. bis 25. März 2024 in der Gemeindeturnhalle Ronco sopra Ascona statt.**

**Montag, 11. März 2024, 18.00 Uhr, Eröffnung der Ausstellung und öffentliche Vorstellung in der Gemeindeturnhalle von Ronco sopra Ascona**

Gegenstand des Wettbewerbs ist der Bau eines Parkhauses (Etappe 1) und die anschliessende Errichtung einiger Hauptwohnungen (Etappe 2). Wie im Wettbewerbsprogramm angegeben, behält sich die Gemeinde das Recht vor, nur den ersten Abschnitt (Parkhaus) zu bauen, während die Wohnungen später gebaut werden können.

Der Bereich Due Cappelle erstreckt sich zwischen der Kantonsstrasse (Via Livurcio) und der Zufahrtsstrasse, die zu einem Wohngebiet oberhalb des Dorfkerns von Ronco (Via Barcone) führt. Dieser Sektor ist durch den Fussgänger- und Fahrzeugverkehr sowie durch Höhenunterschiede klar abgegrenzt. Durch die Sanierung kann er als Schlüsselbereich für den Zugang zum Dorf angesehen werden.

Der Bereich Due Cappelle ist einer der fünf öffentlichen Räume, die im Rahmen eines partizipativen Reflexionsprozesses im Jahr 2018 als Prioritäten eingestuft wurden. Im Jahr 2021 fand ein paralleles Studienauftragsverfahren (MSP) statt, bei dem drei interdisziplinäre Gruppen gebeten wurden, eine einheitliche Vision für diese fünf öffentlichen Räume zu entwickeln.

Der Sektor Due Cappelle galt schon lange als idealer Bereich für die zumindest teilweise Nutzung für Parkplätze zugunsten des Ortskerns von Ronco sopra Ascona. Basierend auf den Ergebnissen des MSP ergab sich die Möglichkeit, neben dem Parkplatz auch einige Hauptwohnungen zu schaffen.

Dank dieses Projekts aus dem Wettbewerbsergebnis wird es möglich sein, die Variante des Bebauungsplans für den Bereich Due Cappelle zu vervollständigen und anzupassen.

### **Ergebnis des Wettbewerbs – Projekt des Gewinners: 1. Rang / 1. Preis**

23 Projektvorschläge gingen fristgerecht ein. In ihrer Sitzung am 24., 25. Januar und 7. Februar 2024 beschloss die Jury, den **1. Preis an das Projekt 01. MATHILDE** zu vergeben, das vom **Architekturbüro Beiercabrini architects aus Lugano (Leiter) gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Lurati Muttoni Partner SA aus Mendrisio** entwickelt wurde.

### **Erläuterungen zum Projekt**

Das Projekt **MATHILDE** weist eine klare Unterscheidung zwischen einem unterirdischen Teil (Parkhaus) mit einer Plattform/öffentlicher Park und einem längsstehenden Wohngebäude auf, das an die Gemeindestrasse Via Barcone angrenzt.

Der Projektvorschlag sieht in der ersten Phase den Bau eines Parkhauses auf zwei Ebenen vor. Dieses unterirdische Gebäude dient als Grundlage für einen darüber liegenden öffentlichen Park/öffentliche Terrasse und bietet der Gemeinschaft einen neuen Bereich zur Erholung und Geselligkeit.

Als sehr überzeugend gilt die vorgeschlagene Fussgängeranbindung (Phase 1) am südwestlichen Ende des Terrains. Eine Treppe schafft einen fließenden Übergang zwischen Via Livurcio und dem öffentlichen Park auf der Terrasse des Parkhauses und reicht über eine Rampe, die zur bestehenden Treppe führt, bis hin zur Via Barcone, was den Zugang und die Nutzung der öffentlichen Räume erleichtert.

In der zweiten Phase wird das Wohnelement eingeführt, das das Gelände definiert und charakterisiert. Das Gebäude ist in zwei verschiedene Volumen unterteilt, die unterschiedliche Wohntypologien bieten: Das westliche Volumen beherbergt zwei horizontal angeordnete 3,5-Zimmer-Wohnungen, während das östliche Volumen vier modulare Duplex-Wohnungen umfasst.

Der Fussgängerweg, der die Via Livurcio mit der Via Barcone verbindet, ist in zwei unterschiedliche Abschnitte unterteilt, wobei der öffentliche Park/ Terrasse als einladender Haltepunkt fungiert (fast eine Einladung an die Passanten, auf der Terrasse zu verweilen), bevor er weiterführt in Richtung Via Barcone über die strategisch platzierte Treppe am nordöstlichen Ende des Geländes.

Das Projekt sieht ein Parkhaus und die Beibehaltung einiger Aussenparkplätze entlang der Via Barcone vor. Das Parkhaus umfasst den Bau von 37 Stellplätzen, aufgeteilt in zwei Ebenen (19 Plätze in der unteren und 18 in der oberen Etage). In Phase 1 werden die 7 bestehenden Parkplätze entlang der Via Barcone bestätigt. In Phase 2 sieht das Projekt die Beibehaltung von 5 der 7 Parkplätze entlang der Via Barcone vor. Gesamtparkplätze Phase 1: 44 Stellplätze; Gesamtparkplätze Phase 2: 42 Stellplätze.

Das Parkhaus verfügt über zwei Zufahrten (Ein- und Ausfahrt), eine für jede Ebene, und nutzt so den Höhenunterschied aufgrund des Gefälles der Kantonsstrasse Via Livurcio aus.

### **Schlussfolgerungen der Jury**

Insgesamt ist die Jury der Meinung, dass das Projekt MATHILDE gut in den urbanistischen Kontext von Ronco sopra Ascona und insbesondere für den Bereich

Due Cappelle passt. Die Jury ist der Ansicht, dass der Projektvorschlag MATHILDE eine klare, konkrete Gestaltung des Bereichs vorschlägt und in der Lage ist, das Wettbewerbsprogramm und insbesondere die Bedürfnisse des Ortes optimal zu erfüllen.

**Ausstellung der Projekte**

Die Projekte werden **von Montag, 11. März bis Montag, 25. März 2024** (werktags von Montag – Freitag) in der Gemeindeturnhalle der Gemeinde Ronco sopra Ascona ausgestellt.

**Einweihung:** Montag, 11. März 2024 um 18.00 Uhr. Öffentliche Vorstellung.

**Adresse:** Via Livurcio 4, Ronco sopra Ascona, Gemeindeturnhalle unter dem Gemeindehaus.

**Öffnungstage:** werktags von Montag bis Freitag (Dienstag, 19. März ist im Kanton Tessin ein Feiertag und die Ausstellung bleibt geschlossen).

**Öffnungszeiten:** von 13.30 h - 16.30 h (vom 12. – 25. März 2024).

**Beilage: Darstellung des Siegerprojekts MATHILDE, Architekturbüro Beiercabrini architects aus Lugano (Leiter), gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Lurati Muttoni Partner SA aus Mendrisio.**